

## Zeboramanguste (*Mungos mungo*)

### Gewiefter Eieröffner

Wie andere Mangusten auch, sind die Zeboramangusten Spezialisten im Öffnen von Eiern: Das rohe Ei wird zwischen die Vorderpfoten genommen, die Hinterbeine werden gegrätscht und dann erfolgt ein gezielter Wurf nach hinten gegen einen Stein oder einen anderen harten Gegenstand. Der Inhalt des zerbrochenen Eis wird dann ausgeschlürft.



<b>Kategorie:</b>	Säugetiere
<b>Größe und Gewicht:</b>	Körperlänge: 35-45 cm + 20-25 cm Schwanz; Gewicht 1-1,5 kg
<b>Lebenserwartung:</b>	10 Jahre
<b>Geschlechtsreife:</b>	ca. 8 Monate
<b>Tragezeit:</b>	ca. 60 Tage; 1-6 Junge
<b>Nahrung:</b>	Käfer und Tausendfüßler sowie deren Larven bilden den Schwerpunkt ihrer Nahrung. Daneben fressen sie auch Mäuse, Frösche, Echsen, und Eier. Kothaufen großer Säugetiere, beispielsweise von Elefanten, werden gern nach Nahrung durchwühlt.
<b>Lebensraum:</b>	Zeboramangusten leben bevorzugt in Savannen und Wäldern. Sie meiden allzu trockene Gebiete wie Wüsten und Halbwüsten, aber auch Gebirgsregionen. Manchmal sind sie auch in der Nähe des Menschen in Städten und Dörfern zu finden.
<b>Lebensweise:</b>	Zeboramangusten sind soziale Tiere. Die Gruppen bestehen aus meist 10 bis 20, in manchen Fällen aber bis zu 40 Mitgliedern und setzen sich aus mehreren ausgewachsenen Männchen und Weibchen sowie den Jungtieren zusammen.
<b>Gefährdung:</b>	nicht gefährdet